

In Sizilien

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **17 (1941)**

Heft 8

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-751533>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



In Sizilien

Deutsche Fliegersoldaten und Bomben ganz großen Kalibers auf einem Stützpunkt in Sizilien.

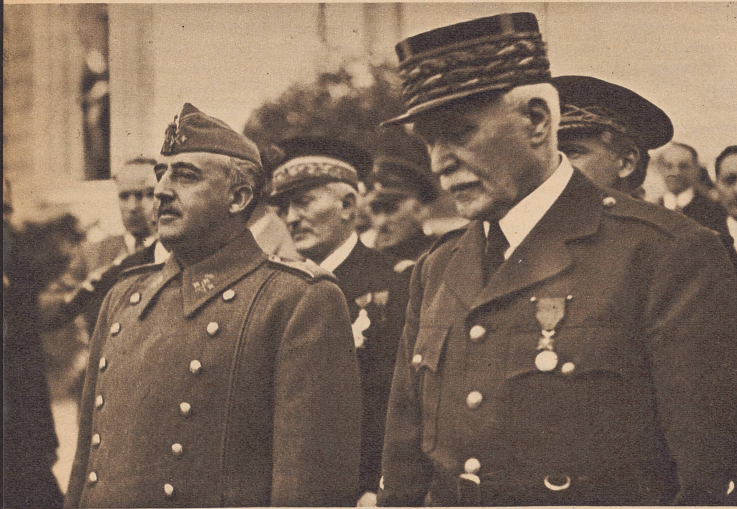
En Sicile. — Massés autour de bombes de gros calibres, des soldats et pilotes allemands regardent s'envoler une escadrille de stukas.



Im Hafen von Bardia

liegen die Wracks einer Anzahl italienischer Schiffe, die bei der Schlacht um diese Stadt von englischen Fliegern und Kanonenbooten versenkt wurden.

Dans la baie de Bardia, nombreuses sont les épaves des navires italiens coulés par l'aviation et l'artillerie anglaises.



In Montpellier

trafen der französische Staatschef Marschall Pétain und der spanische Staatschef General Franco zu einer Entrevue zusammen. Im Hintergrund der französische Außenminister Admiral Darlan und (rechts, halbverdeckt von Pétain) der spanische Außenminister Serrano Suñer.

A Montpellier. — Le Maréchal Pétain a rencontré le Caudillo. Derrière eux se tiennent à gauche l'Amiral Darlan et — à demi-caché par le chef de l'Etat français — M. Serrano Suner, ministre des Affaires étrangères d'Espagne.



In Christiansund

einer Hafenstadt in Westnorwegen, die besonders schwer bei der deutschen Invasion gelitten hat, sind mit schwedischer Hilfe eine große Zahl Standard-Wohnhäuser erbaut worden. In jedem von ihnen finden zwei Familien wieder ein Obdach.

Christiansund, port de la côte norvégienne, a été durement éprouvé par les bombardements allemands. Grâce à la générosité de la Suède, qui fit entreprendre la construction de ces maisons standard, la plupart des habitants de Christiansund ont aujourd'hui retrouvé un abri.



In Schottland

Ein friedliches Bild aus gefährdeter Gegend. Durch tiefen Neuschnee dislozieren Hirt und Herde von der Weide, die tags zuvor noch Atzung gab, in die Winterstallung.

En Ecosse. — Vision pacifique d'un pays menacé. Il a neige en abondance, bergers et troupeaux quittent leurs pâturages et font route vers les bergeries.



In Libyen

Luftaufnahme eines Sammellagers italienischer Gefangener nach der Schlacht bei Bardia. Nachdem die Gefangenen hier gezählt und «sortiert» wurden, erfolgte der Abtransport nach Aegypten, zum Teil auf langen Märschen durch die Wüste.

En Libye. — Vue aérienne d'un camp de prisonniers italiens, capturés après l'avance anglaise sur Bardia.